



© privat

WIRTSCHAFT FÜR MORGEN

Neues Leben für Kunststoffabfall

Manfred Hackl, EREMA Gruppe

Kunststoffabfall ist für Manfred Hackl ein wertvoller Rohstoff – und die Geschäftsgrundlage der weltweit erfolgreichen EREMA Gruppe. Nachhaltiges Wirtschaften und gewinnbringende Aufbereitung gehören für uns untrennbar zusammen. Unsere Firmengründer haben sich schon in den frühen 1980er Jahren - als Kunststoffrecycling noch kein Thema war - genau in dieser Nische platziert. Erst vor etwa zehn Jahren rückte dieses Thema weltweit in den Fokus.

"Beim Kunststoffrecycling geht es darum, Produktionsabfälle oder gebrauchte Kunststoffe so aufzubereiten, dass das Regranulat wieder verwendet werden kann. Diese geschlossenen Kunststoffkreisläufe schonen natürliche Ressourcen und reduzieren den CO₂-Ausstoß. Kunststoffabfall wird so zum wertvollen Rohstoff."

Kunststoff ist aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Wenn wir eine lebenswerte Umwelt hinterlassen wollen, müssen wir Kunststoffkreisläufe wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll schließen – wie es etwa für PET-Flaschen schon funktioniert. Das ist meine persönliche Überzeugung und daran arbeiten wir gemeinsam mit unseren Mitarbeitern, Kunden und Partnern. 1995, bei meinem Eintritt in das Unternehmen, war bereits klar, dass wir entlang der

Wertschöpfungskette gemeinsam praxistaugliche Lösungen für einen nachhaltigen Umgang mit Kunststoffabfällen entwickeln müssen. Mit der Errichtung unseres Customer Centers 2010 wollten wir Kooperationen für die Kreislaufwirtschaft vorantreiben. Die EREMA Firmengruppe wurde zum Treiber für Kunststoffrecycling und ist es immer noch. Unsere Gruppe, bestehend aus der EREMA Group GmbH und deren Tochterunternehmen EREMA, PURE LOOP, UMAC, 3S, KEYCYCLE und PLASMAC, konnte mit diesem Zugang auch im Geschäftsjahr 2020/21 ihren Wachstumskurs fortsetzen. Der erwirtschaftete Gesamtumsatz von 250 Mio. Euro bedeutet ein Plus von über 20 Prozent im Vergleich zum Geschäftsjahr 2019/20. Aktuell sind über 7000 unserer Systeme weltweit in mehr als 100 Ländern im Einsatz. Gemeinsam produzieren sie jedes Jahr mehr als 14,5 Millionen Tonnen hochwertigstes Granulat. Allein die Recyclingkapazität der im abgelaufenen Geschäftsjahr verkauften Anlagen liegt bei 250.000 Jahrestonnen. Diese Zahlen machen uns zum Weltmarktführer bei Kunststoffrecycling-Maschinen und Systemkomponenten. Wir decken dabei das gesamte Spektrum ab, von Planung und Engineering über Entwicklung und Herstellung von Technologien und Komponenten bis hin zum Handel mit Gebrauchtanlagen. Und wir forschen auch laufend nach neuen Technologien. Nachhaltigkeit war uns aber auch bei der Modernisierung unserer Firmenzentrale wichtig, wo wir u.a. E-Tankstellen und eine Photovoltaikanlage installiert und im März in Betrieb genommen haben. www.erema-group.com
Online seit 21.07.2021 (Aktualisiert: 08.12.2021)